

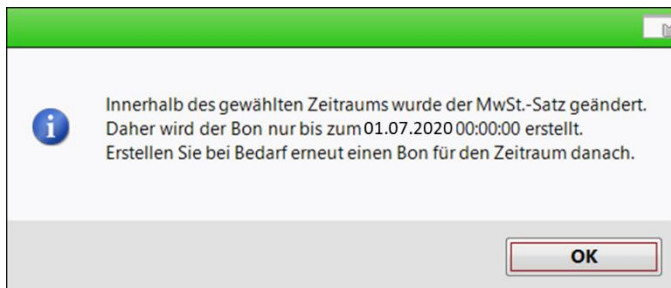
Sondermeldung MwSt.-Senkung – Ausgabe 5

Ab heute gelten in Deutschland die neuen MwSt.-Sätze von 16% bzw. 5%. Wir hoffen, dass Sie sich mit Hilfe unserer Softwareerweiterungen in IXOS und den begleitenden Sondermeldungen gut auf den heutigen Tag vorbereiten konnten und der MwSt.-Wechsel bei Ihnen ohne größere Probleme verlaufen ist.

Aus Rückmeldungen unserer Apotheken möchten wir Ihnen noch einige Best Practice Empfehlungen an die Hand geben.

X-Bon

Viele Apotheken machen vor dem abendlichen Z-Bon bzw. S-Bon Kassenabschluss an den Kassen vorab noch einen X-Bon, um den Kassen bargeldbestand zu überprüfen. Hierbei kann es passieren, dass das folgende Meldungsfenster erscheint



Diese Meldung drückt aus, dass nach dem letzten Z-Bon am 30.6.2020 noch Aktionen erfolgt sind, die in einem separaten Abgrenzungs-Z-Bon protokolliert werden müssen. Gehen Sie in diesem Fall wie folgt vor:

1. Erstellen Sie noch einmal einen S-Bon. Auch bei der Erstellung dieses S-Bon erscheint obiges Meldungsfenster. Die aus dem S-Bon resultierenden Z-Bons laufen nur bis 1.7.2020 0 Uhr. D.h. in diesen Abgrenzungs-Z-Bons sind noch keine Verkäufe des 1.7.2020 enthalten.
2. Erstellen Sie jetzt ganz normal Ihre X-Bon. Jetzt erscheint auch kein Meldungsfenster mehr. Auch bei anschließenden Z-Bon- oder S-Bon-Erstellung erscheint das obige Meldungsfenster nicht mehr.

Angebotspreise unter Optionen „Sichtbar an Kunden weitergeben“

Mit dieser Systemeinstellung wird für alle Preise die Senkung der MwSt. an den Kunden weitergegeben.

Dies gilt demzufolge auch für Angebotspreise. Dieses Verhalten sollte unbedingt auch beibehalten werden, sofern die Angebote in gedruckter Form mit 7%/19% MwSt. ausgewiesen sind.

Prinzipiell gilt für die Option, dass alle manuell gepflegten Preise, wie beispielsweise Angebotspreise, nach „alter“ MwSt. gerechnet und eingepflegt werden sollten.

Um Ihrem Wunsch gerecht zu werden, die Einstellung für künftige Angebotspreise besser handhaben zu können wird kurzfristig in einem der nächsten Updates die Möglichkeit

Sondermeldung MwSt.-Senkung – Ausgabe 5

ausgeliefert eine Einstellung an der Angebotspreisliste vorzunehmen. Diese ermöglicht Ihnen dann wahlweise für eine Preisliste die Weitergabe der MwSt.-Senkung zu unterbinden, wenn dies bereits im Angebotspreis berücksichtigt wurde.

Wenn Sie kurzfristig darauf reagieren möchten und für die Angebotspreise keine Weitergabe der MwSt.-Senkung an den Kunden wünschen, weil beispielsweise die Angebote bereits zu 16%/5% gerechnet wurden, so überrechnen sie die Preise mit einem entsprechenden Aufschlag von 2,5% für Artikel mit voller und 1,9% für Artikel mit ermäßigter MwSt. D.h. erhöhen Sie in Ihrer Aktionspreisliste die Preise bei Artikeln mit voller MwSt. um den Faktor 1,02586 und bei Artikeln mit ermäßigter MwSt. um den Faktor 1,01905. Dies ermöglicht Ihnen eine Lösung bis zur Auslieferung des Updates.